

Messebericht "retter 2004" Markteinführung WATERGLUE

7. bis 10. Oktober in Wels/Österreich Während der "retter 2004", einer internationalen Messe für Sicherheit und Brandschutz vom 7. bis 10. Oktober in Wels/Österreich, wurde erstmals das neu in Österreich zugelassene Brandschutzmittel FIRESORB® der Degussa Tochter Creavis einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Auf dem Messestand des exklusiven Degussa-Partners fireKRAFT AUSTRIA wurde den Besuchern mittels verschiedener Versuche gezeigt, wie FIRESORB® funktioniert und wo die Vorteile des Produkts liegen.

Mit FIRESORB® im Löschwasser entsteht ein Wasser-Gelgemisch, das selbst an Decken und senkrechten Flächen haftet. Dieses Hitze absorbierende Gel bildet eine Barriere, die das Feuer schwer überwinden kann. Aufgrund der gelartigen Substanz ist das Produkt auch hervorragend für den vorsorglichen Brandschutz geeignet. FIRESORB® bildet einen Schutzmantel um Gegenstände, die noch nicht vom Feuer angegriffen wurden. So können zum Beispiel Feuer gefährdete Wälder, Tanks oder Gebäude mit dem Wasser-Gelgemisch überzogen werden, um ein Übergreifen der Flammen zu verhindern.

In Österreich wird das am Degussa Standort Krefeld hergestellte FIRESORB® unter dem fireKRAFT AUSTRIA-Markennamen WATERGLUE® angeboten. Auf besonders großes Interesse bei den Besuchern stieß die Anwendung des Produkts bei der Waldbrandbekämpfung.

FIRESORB® bringt Silobrände in Thüringen unter Kontrolle

Während der Messe in Österreich erhielt das FIRESORB®-Team einen "Hilferuf" der Deutschen Montan Technologie (DMT): "Mehrere Schmelzbrände in drei Silos drohten in einer Fabrik in Thüringen außer Kontrolle zu geraten", berichtet Produktmanager Ralf Röhlen. Trotz mehrtägiger Löschversuche mit Wasser und Schaum stiegen die Temperaturen und die Kohlenstoffgehalte in den Silos immer noch. In kürzester Zeit wurde in Zusammenarbeit mit dem Partner H.T.S-Brandschutzservice aus Heidelberg FIRESORB® und die notwendige Dosiertechnik zur Einsatzstelle gebracht. Nach nur 24 Stunden schafften es die Mitarbeiter des H.T.S Brandschutzservices, der DMT und der örtlichen Feuerwehr die Brände unter Kontrolle zu bringen.

"Die konsequente Neuausrichtung des FIRESORB®-Geschäfts auf wenige Kernmärkte wie die Waldbrandbekämpfung und die Bekämpfung von hochenergiereichen Bränden wie z. B. Kunststoffbränden sowie der Aufbau von qualifizierten Partnern machen Einsätze wie diese erst möglich", sagte Dr. Uwe Paulmann, Leiter Internal Start-ups der Creavis Technologies & Innovation.



Ein starkes Team auf der Messe "retter 2004":
Ralf Röhlen, Produktmanager FIRESORB®, Josef Kraft, Geschäftsführer fireKRAFT,
und Michael Nagels, Sales Representative FIRESORB®, der den Einsatz in
Thüringen koordinierte (v.l.).